UTV - Unabhängiger Tanklagerverband e.V.

Pressemitteilung

30. Juni 2026

Verbändeallianz fordert Nachbesserungen beim Gebäudemodernisierungsgesetz

En2x, UNITI und der MEW begrüßen die im Gebäudemodernisierungsgesetz angelegten Grundsätze von Technologieoffenheit, Flexibilität und pragmatischer Umsetzbarkeit. Damit diese Ziele auch in der Praxis erreicht werden können, sehen die Verbände jedoch an zwei Punkten klaren Nachbesserungsbedarf.

Zum einen müssen die Vorgaben der Bio-Treppe und Bioquote bei flüssigen Energieträgern – wie bereits bei gasförmigen Energieträgern vorgesehen – auch massenbilanziell erfüllbar sein. Nur so lassen sich bestehende Liefer-, Lager- und Vertriebsstrukturen praktikabel nutzen.

Zum anderen braucht es bundeseinheitliche Vorgaben. Die Verbände sprechen sich daher gegen abweichende Länderregelungen bei Bio-Treppe und Bioquote aus, um 16 unterschiedliche Regelungsmodelle zu verhindern und Planungssicherheit für Marktakteure, Gebäudeeigentümer und Verbraucher zu schaffen.

Die Verbände bitten um entsprechende Präzisierungen im weiteren Gesetzgebungsverfahren.

Sie finden die vollständigen Kernpostionen unten zum Download.



Ulfert Cornelius
Geschäftsführer
Tel.: 030-206 44 190
info@tanklagerverband.de

UTV - Unabhängiger Tanklagerverband e.V.
Georgenstraße 23
10117 Berlin
info@tanklagerverband.de
www.tanklagerverband.de

Über den Unabhängigen Tanklagerband e.V.:
Der Unabhängige Tanklagerverband e.V. („UTV“) wurde 1978 gegründet und hat seinen Sitz in Berlin. Er zählt aktuell 27 Mitglieder, die mit ihren Lager- und Umschlagseinrichtungen den wesentlichen Teil der in Deutschland verfügbaren Lagerkapazität für den gewerblichen Umschlag von überwiegend Mineralöl- und Chemieprodukten repräsentieren. Die überwiegend dem Mittelstand zuzurechnenden Mitgliedsunternehmen des Verbandes verfügen insgesamt über eine Tanklagerkapazität von rund 12,6 Millionen Kubikmeter, welche sich derzeit auf über 100 Standorte innerhalb der Grenzen der Bundesrepublik verteilt.